

Alter Jüdischer Friedhof am Hexenturm in Walberberg

Schlagwörter: [Judentum](#), [Jüdischer Friedhof](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

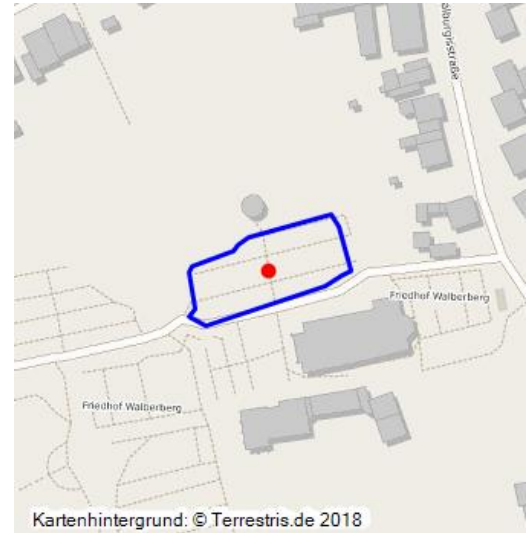
Gemeinde(n): Bornheim (Nordrhein-Westfalen)

Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis

Bundesland: Nordrhein-Westfalen



So genannter "Hexenturm" in Bornheim-Walberberg (2013)
Fotograf/Urheber: Knöchel, Franz-Josef



Jüdische Friedhöfe in Walberberg: Es gab einen älteren, bis 1836 belegten Begräbnisplatz. Der jüngere Friedhof wurde wohl ab 1856 Mal belegt. Auch in Rösberg, das zur jüdischen Gemeinde Walberberg gehörte, sind zwei Friedhofsstandorte bekannt.

Der nicht mehr erhaltene ältere jüdische Friedhof in Walberberg lag oberhalb des so genannten „Hexenturms“. Er wurde vom 18. Jahrhundert bis 1836 belegt. Grabsteine sind hier keine mehr vorhanden.

„Pracht vermutet eine Verlegung der Begräbnisse vom alten zum neuen Friedhof in Walberberg.“ (Jüdische Friedhöfe in Deutschland)

Eine Tafel an der unmittelbar benachbarten [Pfarrkirche St. Walburga](#) zum „Natur-Kultur-Pfad“ in Walberberg erläutert, dass der jüdische Friedhof bis zum 19. Jahrhundert in unmittelbarer Nähe des Hexenturms gelegen habe. Er wurde vom ab 1856 belegten [Judenfriedhof am Matthias-Claudius-Weg](#) abgelöst.

Eine präzise Lokalisierung des Begräbnisplatzes ist nicht mehr möglich (Begehung am 26.07.2013), dieser ist daher hier mit einer symbolischen Geometrie im Bereich des heutigen Friedhofs an der Walburgakirche eingezeichnet.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2013)

Internet

www.uni-heidelberg.de, Projekt: Jüdische Friedhöfe in Deutschland (abgerufen 05.07.2011)

Literatur

Jehle, Manfred (1998) Die Juden und die jüdischen Gemeinden Preußens in amtlichen Enquêtes des Vormärz, 4 Teile. (Einzerveröffentlichungen der Historischen Kommission zu Berlin 82.) S. 1285, München.

Pracht, Elfi (1997) Jüdisches Kulturerbe in Nordrhein-Westfalen, Teil I: Regierungsbezirk Köln.
(Beiträge zu den Bau- und Kunstdenkmälern im Rheinland 34.1.) S. 514-519, Köln.

Reuter, Ursula (2007) Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts.
(Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) Bonn.

Alter Jüdischer Friedhof am Hexenturm in Walberberg

Schlagwörter: Judentum, Jüdischer Friedhof

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1701 bis 1800, Ende 1836

Koordinate WGS84: 50° 47 37,64 N, 6° 54 35,83 O / 50.79379°, 6.90995°

Koordinate UTM: 32U 352699.56 5628976.2

Koordinate Gauss/Krüger: 2564202.31 5629101.59

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Alter Jüdischer Friedhof am Hexenturm in Walberberg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-12970-20110705-10>
(Abgerufen: 26. Mai 2018)

Copyright © LVR

